

---

Aktenzeichen

231-10

Verfasser

Baumgartl, Doris

---

Beratung

Schul- und Kulturausschuss

Datum

27.09.2016

öffentlich

---

Betreff

**Freiwilliges Soziales Jahr am Theresien-Gymnasium und Platen-Gymnasium  
Ansbach; Fortsetzung der Maßnahme im Schuljahr 2017/18**

---

## **Sachverhalt:**

Das Theresien-Gymnasium und das Platen-Gymnasium sind seit Jahren vom zuständigen Träger, der Pädagogischen Zentralstelle in Wernberg-Köblitz, als Einsatzstelle für den Freiwilligendienst anerkannt. Aus Sicht der Schulen hat sich das Freiwillige Soziale Jahr bewährt und sie haben deshalb beantragt, dass ihnen auch im Schuljahr 2017/18 wieder jeweils eine Freiwillige/ein Freiwilliger genehmigt wird. :

Es gibt nach Einschätzung der Schulen kaum eine andere Maßnahme, bei der sich mit vergleichsweise noch niedrigem Mitteleinsatz (Kosten für die Stadt Ansbach pro Schuljahr/Freiwilligen: ca. 9.500,00 €) so viel im pädagogischen und sozialen Bereich bewegen lässt.

In diesem Zusammenhang ist anzumerken, dass zwischen dem Freiwilligen und der Stadt Ansbach kein Arbeitsverhältnis begründet wird; die Rechte und Pflichten bzgl. dem FSJ werden in einer zwischen der Stadt Ansbach, der Pädagogischen Zentralstelle und dem Freiwilligen abzuschließenden Vereinbarung geregelt.

Die Einrichtung einer Stelle zur Ableistung eines Freiwilligen Sozialen Jahres stellt somit einerseits für den Schulbetrieb einen beachtlichen pädagogischen und sozialen Mehrwert dar und bietet andererseits die Möglichkeit zur Persönlichkeitsentwicklung und Berufsorientierung für den zum Einsatz kommenden jungen Menschen.

## **Beschlussvorschlag:**

Der Schul- und Kulturausschuss fasst folgenden Beschluss:

Die Bereithaltung jeweils einer Stelle zur Ableistung eines Freiwilligen Sozialen Jahres am Theresien-Gymnasium und Platen-Gymnasium Ansbach wird für ein weiteres Jahr (Schuljahr 2017/2018) genehmigt.

Es wird dem Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss und Stadtrat empfohlen, die benötigten Mittel im Haushalt 2017 bereit zu stellen.